

ANREISE & TIPPS

Anreise:

Mit der Bahn bis St. Moritz, von dort mit dem Bus nach Maloja und dann weiter zu Fuss Richtung Cavloc-See (Verbindungen siehe unter www.sbb.ch). Wir holen euch und euer Gepäck zwischen 9 und 19 Uhr auch an der Bushaltestelle «Maloja Posta» ab, wenn ihr uns einen Tag vorher Bescheid gebt. Fahrdienste ausserhalb dieser Zeiten machen wir nach Absprache.

Öffentlicher Verkehr inklusive!

Bei mindestens zwei Übernachtungen in Salecina, ist der öffentliche Verkehr im Bergell und Ober-Engadin inbegriffen.

Veranstalter:

CIPRA, Schweiz

Salecina, Ferien- und Bildungszentrum, Maloja



SALECINA

Salecina liegt in den Schweizer Alpen auf 1800 Metern Höhe am Übergang zwischen Oberengadin und Bergell, rund 25 Fussminuten von Maloja entfernt am Wanderweg Richtung Cavloc-See.

Salecina ist ein selbstverwaltetes Ferien- und Begegnungszentrum mit unkomplizierter und offener Atmosphäre. Die Gäste kochen, putzen und organisieren den Alltag selbst. Die Menü-Planung wird jeweils am Sonntagabend für die kommende Woche gemacht. Das Salecina-Team macht den Einkauf und sorgt dafür, dass hinter den Kulissen alles rund läuft. Das Haus verfügt über gemischte Zwei-, Vier- und Zwölfbettzimmer, mehrere Aufenthaltsräume, eine Bibliothek sowie einen Kurs- und Bewegungsraum. Informationen zum vollständigen Seminar- und Kursprogramm sind zu finden unter www.salecina.ch

Berggebiete – wohin?

Neue Identitäten und
Kulturinitiativen in den Alpen
Bergeller Tagung 2018
17. - 19. Mai 2018, in Maloja GR



Die Tagung wird zweisprachig mit Simultanübersetzung auf deutsch und italienisch durchgeführt



Salecina ■ Ferien- und Bildungszentrum
Salecina ■ Centro di formazione e di vacanze

Stiftung Salecina ■ Ferien- und Bildungszentrum
Fondazione salecina ■ centro di formazione e di vacanze

Orden Dent, CH-7516 Maloja
tel. +41 81 824 32 39 / fax +41 81 824 35 75
Gästetelefon, telefono ospiti: +41 81 824 33 98
info@salecina.ch / www.salecina.ch



PROGRAMM

Nachdem in den letzten beiden Jahren die Salecina-Tagung zur Zukunft der Alpentäler und zum Stellenwert der Kultur erfolgreich durchgeführt wurde, findet diese Veranstaltung 2018 zum dritten Mal statt. Im Zentrum steht diesmal die Frage nach dem Beitrag von Kultur, insbesondere auch Architektur zur Förderung von Innovationen im Berggebiet. Diese Frage wollen wir mit Interessierten insbesondere aus der Perspektive der Kulturschaffenden diskutieren.

Tagungs-Programm:

Donnerstag, 17. Mai 2018, 18.30 Uhr

Turnhalle Schulhaus, Stampa (öffentliche Veranstaltung)

Was tragen Kunst, Kultur und Architektur zur Innovation im Berggebiet bei?

Begrüssung durch Anna Giacometti, Gemeindepräsidentin
Podiumsgespräch mit Kulturschaffenden aus Südbünden und Italien in der Mehrzweckhalle Stampa

Gespräch mit dem Publikum und mit folgenden Kulturschaffenden:

- Cordula Seger, Leiterin des Institut für Kulturforschung Graubünden (Chur)
 - Armando Ruinelli, Architekt (Soglio)
 - Miriam Cahn, Künstlerin (Stampa)
 - Giovanni Busetto, Geschäftsleiter ambriaJazz, (Veltlin)
- Moderation: Antonella Crüzer, Journalistin RSI

Anschliessend Apéro

20.30 Uhr Rückfahrt nach Maloja mit Extrabus

Freitag, 18. Mai 2018, 9.00 Uhr*

1) Inwiefern können Architektur- und Kulturinitiativen Beiträge zur Innovation und Entwicklung im Berggebiet leisten?

2) Inwiefern können Architektur- und Kulturinitiativen eine Plattform der Auseinandersetzung zu aktuellen Fragestellungen im Berggebiet bieten?

3) Gedeiht Kunst vor allem im urbanen Umfeld? Welche besonderen Herausforderungen stellen sich ArchitektInnen und Kulturschaffende im Berggebiet?

Begrüssung durch Patrik Schönenberger, Präsident CIPRA Schweiz

Kraft der Berge und Kraft der Kunst – Widerstand und Wandel in Uri:

Josef Schuler, Kulturbeauftragter des Kantons Uri

Anja Conzett, Progetti d'arte in Val Bregaglia

Omar Iacomella, Piuro 400 Jahre

Cornelia Müller, Uncool Festival, Puschlav

Veronika Rall, Bergakademie, Castasegna

Diskussion im Plenum

Moderation: Hans Weber, CIPRA Schweiz

Freitagnachmittag, 14.00 Uhr*

Rundgang Maloja mit Davide Fogliada

Führung im Segantini-Atelier mit Ragnhild Segantini

Freitagnachmittag, 17.30 Uhr*

- Diskussion und Fazit über die Trilogie

- Ideensammlung für Ausblick

Moderation: Dominik Siegrist, Salecina

Abendessen und Ende der Tagung

* für angemeldete TN

KOSTEN & ANMELDUNG

Kosten:

Die Tagung kostet zwischen CHF 322.- und CHF 300.-, nach Selbsteinschätzung. Nichtverdienende bezahlen einen reduzierten Preis von CHF 278.-. Inbegriffen sind: Tagungsteilnahme, Fahrtkosten, alle Übernachtungen inkl. Halbpension und Mittagslunch.

Ideale Einführung für die vorliegende Tagung sind die «Kulturwanderungen» vom 13.-17. Mai 2018. Wer hier mitgeht, Programm siehe unter www.salecina.ch, erhält einen Rabatt von CHF 50.-. Anmeldung siehe weiter unten.

Anmeldung:

Über unsere Homepage, via E-Mail oder telefonisch.

Veranstalter:

CIPRA, Schweiz

Salecina, Ferien- und Bildungszentrum, Maloja

Mit der Unterstützung von:

- Gemeinde Bregaglia
- Biblioteca Engiadina
- Kanton Graubünden
- Salecina-Fond für politische Seminare



SALECINA

Das Haus mit den meisten Sternen zwischen Bergell und Engadin

www.salecina.ch